

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 45/0420/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 25.09.2017 Verfasser: FB 45/310.010									
Pilotprojekt "Politikum" - Kommunalpolitik in die Schulen -										
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="189 667 376 698">Datum</th> <th data-bbox="384 667 954 698">Gremium</th> <th data-bbox="962 667 1374 698">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="189 703 376 734">17.10.2017</td> <td data-bbox="384 703 954 734">Kinder- und Jugendausschuss</td> <td data-bbox="962 703 1374 734">Kenntnisnahme</td> </tr> <tr> <td data-bbox="189 739 376 770">17.10.2017</td> <td data-bbox="384 739 954 770">Schulausschuss</td> <td data-bbox="962 739 1374 770">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	17.10.2017	Kinder- und Jugendausschuss	Kenntnisnahme	17.10.2017	Schulausschuss	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit								
17.10.2017	Kinder- und Jugendausschuss	Kenntnisnahme								
17.10.2017	Schulausschuss	Kenntnisnahme								

Beschlussvorschlag:

1. Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

2. Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

PSP-Element: 4-060201-925-7, Sachkonto: 53390000-4530, übergreifende Maßnahmen zur Gewaltprävention

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2018	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018	Ansatz 2019 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2019 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	30.000	30.000	90.000	90.000	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

1. Ausgangslage

Die Piratenfraktion im Rat der Stadt Aachen hat am 17.08.2015 beantragt, die Verwaltung mit der Erarbeitung eines Konzepts „zur Steigerung des Interesses junger Menschen an der Kommunalpolitik“ zu beauftragen. Hierbei wurde auf das Projekt „KidS“ der Stadt Osnabrück verwiesen.

Der Kinder- und Jugendförderplan sieht Projekte im Rahmen politischer Bildung nicht vor, es stehen hierfür weder finanzielle noch personelle Ressourcen zur Verfügung.

Das zur gemeinsamen Sitzung des KJA und des SchuA am 17.03.2016 vorgelegte Konzept der VHS wurde abgelehnt. Ein wesentlicher Grund waren die hohen Kosten, die vom Zukunftsfonds getragen werden sollten. Die Fachverwaltung wurde gebeten, auch andere Träger einzubeziehen.

Das Bildungsbüro der Städteregion sah sich nicht in der Lage, ein entsprechendes Projekt allein für die Stadt Aachen durchzuführen. Das im Sommer 2016 durch das Bildungsbüro durchgeführte Projekt „JUST“, wurde für alle Schüler der Städteregion und der Stadt Aachen angeboten. Es nahmen jedoch trotz intensiver Vorbereitung lediglich 11 Jugendliche teil.

Im Rahmen der Ferienspiele für ältere Jugendliche wurde durch die Jugendeinrichtung „Das Netz“ des Vereins Jugend und Begegnung im Brander Feld e.V. eine „politische Woche“ angeboten, die wegen mangelnder Anmeldezahlen abgesagt werden musste.

2. Vorstellung des Konzeptes „Politikum“

Die Fachverwaltung bietet nun einen Workshop zur politischen Bildung an Schulen als Veranstaltung der Jugendpflege an.

Der Anbieter ist die Praxis „Perspektiven“, die bereits mehrere Jugendhilfeprojekte für den Fachbereich 45 erfolgreich durchgeführt hat und dessen Konzept „Politikum“ als Anlage beigefügt ist. Dabei sollen in vier Arbeitseinheiten die Jugendlichen an kommunalpolitische Arbeit herangeführt werden. In der 3. Einheit begleiten die Schüler die Politiker in einem Zeitraum von 4 Wochen bei mindestens drei repräsentativen Arbeitsprozessen. Die Begleitung wird mit den Schülern vor und nachbereitet.

Die Maßnahme ist als Pilotprojekt zu verstehen, dessen Modalitäten bei Folgeveranstaltungen angepasst werden können.

Um eine höhere Effektivität als z.B. beim o.g. Projekt zu erzielen, hat sich die Fachverwaltung zunächst zu einer Kooperation Jugendhilfe / Schule entschieden. Der Workshop soll mit einer konkreten Schulklasse im Rahmen des Unterrichts durchgeführt werden.

Voraussichtlich wird in diesem Jahr das Kaiser-Karls-Gymnasium teilnehmen, erste Gespräche finden bereits statt.

Die Kosten bei Durchführung betragen rund 2.000 Euro bis 2.300 Euro. Diese werden dem PSK „übergreifende Maßnahmen zur Gewaltprävention“ entnommen.

Interessierte Politiker, die als Mentoren zur Verfügung stehen möchten, werden gebeten, sich an die Jugendpflegerin der Stadt Aachen, Frau Vera Schröder, vera.schroeder@mail.aachen.de. zu wenden. Frau Schröder wird die Kontaktdaten entsprechend weiterleiten.

Anlage/n:

Konzept des Workshops zur politischen Bildung an Schulen „Politikum“ von Stefan Rank